

BÜRGERMAGAZIN



KINDING

Bekanntmachungen des Marktes Kinding in der Altmühl-Jura-Region

Nr. 07 - Juli 2020



Wanderwarte sorgen für Qualität der Wanderwege
Waldsofas laden zum Entspannen ein



Informationstafel

Wasser:

Zweckverband zur Wasserversorgung der Kindinger Gruppe 08463/1770

Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Kinding, Enkering, Ilbling, Unterremmendorf, Pfraundorf, Kratzmühle, Badanhausen, Kirchanhausen, Erlingshofen, Schafhausen)
E-Mail: info@wasserzweckverband-jst.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Jura-Schwarzach-Thalach-Gruppe 08463/1770

Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Haunstetten, Berletzhäuser, Niefang)

Wasserwerk Hausen 08463/9690

Abwasser:

Zweckverband Anlautertal
Rathausplatz 1, 85135 Titting 08423/99210

Kläranlage Kinding 08467/801451

Kläranlage Pfraundorf 08461/601000

Kläranlage Erlingshofen 08423/1378

Abfallwirtschaft:

Landratsamt Eichstätt (Abfallberatung) 08421/70342

Wertstoffhof Kinding, Industriestr. 11, 85125 Kinding
(Öffnungszeiten: Mi. 15.30 – 18.00 Uhr /
Sa. 09.30 – 12.00 Uhr)

Kinderhaus Arche Noah

Kindergarten Arche Noah 08467/396
Kipfenberger Str. 13 a, 85125 Kinding

Kinderkrippe Büro 08467/8018518
Maierfeld 2a, 85125 Kinding

Schulen:

Grundschule Kinding 08467/292
Kipfenberger Str. 13, 85125 Kinding

Gemeindebüchereien:

Kinding: Pfarrhaus, Gredinger Str. 6
(Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 – 11.30 Uhr)

Enkering: Pfarrhaus, Hauptstraße 31
(Öffnungszeiten: Mi. 18.00 – 19.00 Uhr,
Sa. (vor der Abendmesse) 18.30 – 18.55 Uhr,
So. (nach dem 8.30 Uhr Gottesdienst) 9.30 – 10.00 Uhr,
So. (vor dem 10 Uhr Gottesdienst) 9.30 – 9.55 Uhr)

Haunstetten: Pfarrhaus, Hardtstr. 5
(Öffnungszeiten: Mi. 16.30 – 17.00 Uhr)

Rathaus Kinding

Adresse: Kipfenberger Straße 4 · 85125 Kinding
Email: gemeinde@kinding.de · Internet: www.kinding.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Tourist-Info:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Zentrale: 08467/8401-0

Fax: -20

Erste Bürgermeisterin – OG Rita Böhm -0

Geschäftsleitung – OG Jürgen Fürtsch -22

Kämmerei – OG Jürgen Fürtsch -22

Annette Weigl -22

Kasse – OG ab 8.00 Uhr Andrea Hauf -13

Theresia Gebhard -19

Bauamt – OG Birgit Beck -18

Sandra Stöbl -24

Öffentlichkeitsarbeit Sabine Lund -19

Sozialamt – EG Daniela Regler -12

Bauhof -17

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/Tourist-Info – EG

Elisabeth Hecker -11

Daniela Regler -16

Manuela Schmidt/Inge Nusko -21

Notruftafel

Polizei, Überfall, Verkehrsunfall 110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Giftnotruf 089/19240

Störung Gas, N-ERGIE 0180/2713600

Störung Strom, N-ERGIE 0180/2713538

Telekom – Techn. Kundendienst 0800/3302000

Impressum

Herausgeber: Markt Kinding, Kipfenberger Str. 4,
85125 Kinding

Verantwortlich für Anzeigenteil:

Druckerei Fuchs GmbH, Pollanten

Satz und Druck: Druckerei Fuchs GmbH,
Gutenbergstraße 1, 92334 Pollanten, Tel. 08462/94060

Auflage: 1.250 Stück

Abgabetermine: Abgabetermin für Veröffentlichungen
jeweils der 5. des Erscheinungsmonats

Aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

langsam läuft das öffentliche Leben in unserer Gemeinde wieder an. Bis jedoch wieder normale Zeiten einkehren, wird es nach meiner Meinung noch dauern. Bitte halten Sie sich an die Schutz- und Hygienevorschriften – Corona ist noch da. Die Entwicklungen in vielen Ländern und die immer wieder ausbrechenden Hotspots zeigen uns die Gefahr deutlich. Am meisten sorgen wir uns alle um die Gesundheit der Bevölkerung, aber auch die Herausforderungen für die Familien, die Unternehmen und ihre Mitarbeiter sind immens. Eine weitere Infektionswelle hätte schwerwiegende Folgen!!! Bitte denken Sie daran und gehen Sie verantwortungsvoll mit der Situation um.

Besonders hart war und ist die Situation für die Kinder in Schule und Kindergarten. Ich wünsche ihnen schöne Ferien, die sicher auch nicht so sein werden wie andere Ferien. Und ich hoffe, dass das neue Schuljahr wieder einigermaßen normal ablaufen kann. Obwohl es nicht ganz einfach ist, mit den aktuellen Hygienevorschriften Veranstaltungen zu organisieren, wird es ein (kleines) Ferienprogramm geben. Es wurde von Elisabeth Hecker zusammengestellt und vorbereitet. Wir sind der Meinung, dass es gerade in diesem Jahr für die Kinder wichtig ist. Unterstützt wird die Aktion vom neu gegründeten Arbeitskreis Jugend und Familie, in den sich unsere jungen Markträte engagiert einbringen.

Trotz Corona muss die Arbeit in der Gemeindeverwaltung weiterlaufen. Viele konstituierende Sitzungen müssen nachgeholt werden und hoffentlich gibt es bald wieder die Möglichkeit, Versammlungen abzuhalten.

Sicherlich haben Sie der Presse entnommen, dass die Machbarkeitsstudie zur Nutzung des alten Bahnhofgeländes abgeschlossen wurde. Es ist auf überraschend großes und positives Interesse gestoßen. Gerne würde ich Ihnen die Details in einer Bürgerversammlung vorstellen, wie das ja auch geplant war.

Vor einer Entscheidung, ob und in welcher Form die Ideen umgesetzt werden können, sind noch viele Fragen zu klären. Auch für den Tennisverein muss eine Lösung gefunden werden, erste Gespräche wurden geführt. Aktuell wird der schon lange gewünschte Geh- und Radweg zum Bahnhof durch das Gelände geplant.

Ich darf Ihnen erst einmal eine schöne und erholsame Urlaubs- und Ferienzeit wünschen und hoffe, dass wir bald wieder in den „Normalmodus“ wechseln können.

Ihre Rita Böhm,

1. Bürgermeisterin

Aus der Sitzung

Der Antrag auf Abstellung des viertelstündigen Glockenschlages der Kirchturmuhre in Enkering wurde zurückgenommen. Der Marktrat stimmte dem Antrag zur Rücknahme des Begehrens zu. Die Befragung der Enkeringer

Bürgerinnen und Bürger wird daher nicht durchgeführt.

Zwischen der Teilnehmergeinschaft Enkering III und dem Markt Kinding wird eine Kostenbeteiligung über die begleitende Beratung zur Dorferneuerung vereinbart. Die Kosten belaufen sich voraussichtlich auf ca. 5.000,- Euro. Der Markt Kinding beteiligt sich daran mit 2.009,- Euro.

Die Freiwillige Feuerwehr Unteremmeldorf erhält einen neuen Tragkraftspritzenanhänger. Den Auftrag erhielt die Firma Trautwein zum Angebotspreis von 27.512,50 Euro.

Die Markträte stimmten der Anschaffung von 7 Laptops incl. Software für die Grundschule Kinding zu, die nach Bedarf als Leihgeräte Schülerinnen und Schülern zur Verfügung gestellt werden sollen. Der Auftrag wurde an die Firma CTK Greding zum Angebotspreis von ca. 3.900 Euro vergeben.

Statt einen Jugendbeauftragten zu benennen, wurde eine Arbeitsgruppe für Kinder – Jugend – Familie eingerichtet. Bei dem jungen Gemeinderatsgremium bietet sich das besonders an. Die Arbeitsgruppe soll folgende Funktionen haben:

- Beratende Funktion in allen Fragen bezüglich Kinder, Jugend und Familie
- Ansprechpartner für Jugendliche
- Mitwirkung bei Angeboten für Kinder, Jugend und Familie (z. B. Ferienprogramm, Projekte)
- Berufung von externen Mitgliedern

Folgende Markträte sind Mitglieder:

- Sebastian Gietl
- Carola Sedlmeier
- Roland Schraufstetter
- Martin Strauß
- Peter Strauß

Bei Bedarf können für einzelne Projekte externe Mitglieder eingeladen werden z. B. vom Jugendamt Eichstätt, Frau Hecker aus der Verwaltung (Ferienprogramm) oder interessierte Einzelpersonen. Es sollen 2–4 Treffen im Jahr stattfinden

Beim derzeit laufenden Sanierungsprogramm werden die Abwasserpumpwerke mit Steuerungen auf den aktuellen Stand gebracht. Im Gemeindebereich Kinding bestehen 9 Pumpwerke für die Abwasserentsorgung. Die Anlagen in Kinding-Industriegebiet und Enkering bestehen bereits seit den 1970-er Jahren und deshalb muss einiges erneuert werden. Die Pumpwerke im Bereich Pfraundorf bestehen seit den 1990-er Jahren. Dort muss die Funkübertragung nachgerüstet werden. Im Klärwerk in Haunstetten ist der Einbau der neuen Schaltanlagen bereits erledigt. Die schwierigen Fälle liegen in Enkering, Kinding Kampa-Gelände und besonders in Ilbling, da dies mit der pneumatischen Anlage einen Sonderfall darstellt. In der Ringstraße und Flurstraße in Enkering müssen zusätzlich zur Steuerung auch die Pumpen erneuert werden; dies soll bis Herbst abgeschlossen sein. Die Kosten werden über Verbesserungsbeiträge umgelegt. Es ist demnächst zu entscheiden, ob die Sanierung der Kläranlage Pfraundorf als eigene Maßnahme abgerechnet werden soll. In diesem Fall könnte dann für die aktuellen Maßnahmen eine Schlussabrechnung erstellt werden.



Mehrere Kirchturmuhren funktionieren immer noch nicht (Erlingshofen, Haunstetten) bzw. nicht richtig (Enkering). Die Fa. Nidermayer aus Regensburg war mehrmals vor Ort, um die Uhren zu prüfen und einzustellen, jedoch funktionieren sie nach kurzer Zeit wieder nicht. Inzwischen konnte die Uhr in Enkering repariert werden. Zusammen mit den Monteuren hat sich Bürgermeisterin Böhm ein Bild vom Zustand der Uhren gemacht. Es werden nun Vorschläge mit Kostenschätzungen abgewartet. In Haunstetten wird wohl künftig die gesamte Anlage über die Schaltuhr gesteuert. Das alte Uhrwerk hat dann ausgedient. In Erlingshofen besteht der Wunsch, die mechanische Turmuhr in Betrieb zu halten, allerdings ist eine moderne Steuerung unumgänglich.

Marktrat Häckl berichtet, dass in Ilbling die Hausnummerierung verwirrend ist. Im Notfall finde weder Feuerwehr noch Sanitäter rechtzeitig das richtige Haus, da auch die Angaben im Navigationsgerät nicht stimmen. Dies könne schlimmstenfalls Menschenleben kosten.

Bürgermeisterin Böhm sieht eine Lösung nur in einer neuen Hausnummerierung, wie auch in Berletzhäusern bereits geschehen. Die alten Hausnummern werden in alten Plänen festgehalten und können bei Bedarf eingesehen werden. Dies sei insbesondere bei Beschreibungen zu Notarverträgen und dinglichen Sicherungen wichtig. Sie weist darauf hin, dass grundsätzlich auch die Hausnummernbeschilderung mit den amtlichen blauen Tafeln vorgeschrieben sei, welches oftmals ignoriert werde. In einer Bürgerversammlung in Ilbling sollen die Möglichkeiten diskutiert werden.

Bauanträge

- Das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage für die Errichtung von 3 Wohngebäuden in Kinding, An der Schule 2, 3, 4, wurde erteilt. Die Straßenerschließung ist vor dem Bauantrag zu regeln.
- Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Abbruch und Wiedererrichtung eines Sanitärgebäudes am Campingplatz Kratzmühle wurde erteilt.
- Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Mechatroniker-Zentrums in Haunstetten, Hüttental 11, wurde erteilt.

Verbrennen von strohigen Abfällen

Wie bereits seit Jahren praktiziert, dürfen trockene, strohige Abfälle aus der Landwirtschaft auch im Jahr 2020 im Landkreisgebiet nur dann verbrannt werden, wenn die beabsichtigte Verbrennung mindestens 7 Tage vor dem Verbrennungstermin bei der Gemeinde angezeigt wird und innerhalb dieser 7 Tagesfrist vom Landratsamt keine Untersagung erfolgt. Das Verbrennen ohne die erforderliche Anzeige, das Verbrennen vor dem 7. Tag nach Erstattung der Anzeige und das Verbrennen entgegen den Auflagen der Verordnung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einem Bußgeld geahndet. Antragsformulare und das Merkblatt sind im Bürgerbüro der Gemeinde erhältlich.

Aus dem Standesamt

(soweit mit der Veröffentlichung einverstanden)

Geburten

Mathilda Maria Sophia Fritsch, Kinding, OT Enkering

Sophia Hilpoltsteiner, Kinding, OT Pfraundorf

Elisa Margaretha Raab, Kinding, OT Enkering

Der Markt Kinding gratuliert den Eltern ganz herzlich zur Geburt

Sterbefälle

Grillmeier Brigitte, Kinding, OT Unteremmendorf

Der Markt Kinding spricht den Hinterbliebenen sein Mitgefühl aus.

Statistik des Einwohnermeldeamtes

Anbei finden Sie die Zahlen der mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner für den Markt Kinding insgesamt sowie für die jeweiligen Ortsteile zum Stichtag 30.06.2020. Im 1. Halbjahr 2020 wurden im Markt Kinding 10 Kinder geboren, es gab 2 Eheschließungen. 8 Personen des Marktes Kinding sind verstorben.

Die Einwohnerzahl in der Marktgemeinde ist im ersten Halbjahr gegenüber dem Stichtag am Jahresanfang 2020 um 10 Einwohner zurückgegangen.

EINWOHNERZAHLEN

(Stichtag 30.06.2020)

Hauptwohnsitze

Ortsteil	Hauptwohnsitze
Kinding	661
Enkering	542
Ilbling	92
Berletzhäuser	55
Schafhausen	43
Erlingshofen	163
Haunstetten	480
Unteremmendorf	120
Pfraundorf	139
Kratzmühle	37
Badanhausen	184
Kirchanhausen	49
Niefang, Eibwang, Schafhauser Mühle, Furthof, Schlößlmühle	32
Gesamt	2597

Antrittsbesuch des neuen Landrates in Kinding

Landrat Alexander Anetsberger absolviert seit einigen Wochen seine Antrittsbesuche in den 30 Kommunen des Landkreises. Ziel dieser Besuche ist es, neben dem persönlichen Kennenlernen der neuen Bürgermeister, Informationen über die wichtigsten kommunalen Projekte auszutauschen und die Wünsche gegenüber dem Landkreis zu besprechen. Auch im Markt Kinding informierte er sich über die konkreten Bedürfnisse vor Ort. Schwerpunkt des Gespräches mit Bürgermeisterin Rita Böhm waren der Öffentliche Nahverkehr (ÖPNV) und die Anbindung des Regionalbahnhofes Kinding. Böhm informierte den Landrat

HURRA !!!
Wir wurden von unseren Kunden
das 13. Jahr in Folge beim Malertest
mit der Note „Sehr gut“ bewertet!

ANDREAS WERNER
MALERWEISER

Stadtgraben 29
92345 Dietfurt/Altmühl
Telefon: 0 84 64 / 85 87
www.werner-maler.de

CLAUS BÖHM
IHR OPEL-PARTNER IN KIPPENBERG
Reparatur und Service
für alle Marken

Eichstätter Str. 17 | 85110 Kipfenberg | Tel 08465-1028 | info@opel-boehm.de

QUALITÄT SEIT ÜBER 125 JAHREN

Mit Markisen die Sonne
im Schatten genießen.

**ROLLADEN
SONNENSCHUTZ
TERRASSENDÄCHER**

stahl
www.stahl-rollladen.de

Beilngries-Aschbuch · Ortsstraße 18 · 08461-8153 · info@stahl-rollladen.de

HELMERS

FLIEGEN- & INSEKTENSCHUTZSYSTEME
Spannrahmen - Drehrahmen - Schieberahmen
Rollo - Lichtschachtdeckungen
Sonnenschutz - Innenbeschattung

Rumburgstraße 29 - 85125 Enkering
08467 / 801 99 03 - www.helmers-fliegengitter.de

Götzenberger
Meisterbetrieb GmbH

Heizung Sanitär Lüftung

- ✓ Heizungsmodernisierung
- ✓ Wartung/Reparaturen
- ✓ Wasseraufbereitungsanlagen
- ✓ Badsanierungen
- ✓ Solaranlagen/Lüftungsanlagen
- ✓ Neubauten/Umbauten

Jürgen Götzenberger
Beilngrieserstr. 5 • 85125 Kinding
Tel.: 08467/801462 • Mobil: 0170/5334074

info@heizungsbaugoetzenberger.de
www.heizungsbaugoetzenberger.de

LINDNER
KAMIN UND OFEN

**GROSSE, INNOVATIVE UND
MODERNE OFENAUSSTELLUNG**

Seestraße 9 | 85125 Kinding - Haunstetten
Telefon 08467801900 | mail@kaminbau-lindner.de

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr; Mittwoch, Donnerstag: geschlossen
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE

ÜBER
60 ÖFEN
AUF 160 m²

Schnelles Internet
Inexio per Glasfaser bis 100 Mbit/s.
Beste Beratung. Bestes Angebot. Nur bei mir.
Gerhard Stelzer ☎ **07641-9543600**
Ich helfe. Einfach anrufen oder quix@gstelzer.de

QUALITÄT + SERVICE
EIBNER + REGNATH

**PARTNER
DER
VEREINE**

JETZT MITMACHEN!

**ERHALTEN SIE
UNTERSTÜTZUNG
FÜR IHREN VEREIN!**

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2
92334 BERCHING
TEL: 08462 / 9424 - 0

FENSTER, TÜREN & MEHR...

EIBNER + REGNATH
...da san mia dahoam!

WWW.EIBNER-REGNATH.DE

TRAININGSAUSSTATTUNG FÜR DIE
DAMEN-HANDBALLMANNSCHAFT
HSG BERCHING / POLLANTEN

über die Erweiterung der Pendler-Parkflächen am Bahnhof sowie die derzeit geplante Fuß- und Radwegführung zur Verbesserung der Anbindung zu den Bahnsteigen. Weitere Themen waren die Freizeitanlage Kratzmühle, die Ortsumgehung Haunstetten und die Sanierung der historischen „steinernen Brücke“. Neben den spezifischen Ortsthemen wurden auch viele gemeindeübergreifende Themen diskutiert, wie z. B. die Gesundheitsversorgung, der öffentliche Nahverkehr, der Radwegeausbau, Straßensanierungen und touristische Projekte,



Landrat Alexander Anetsberger absolviert derzeit seine Antrittsbesuche in den 30 Kommunen des Landkreises. Im Markt Kinding informierte er sich bei Bürgermeisterin Rita Böhm unter anderem über die Erweiterung der Pendler-Parkflächen am Regionalbahnhof Kinding sowie die vorgesehene Anbindung des Fuß- und Radweges zu den Bahnsteigen.

Neuer Spielplatz mitten in Pfraundorf

Mit einem neuen Klettergerüst, Rutsche, einem Wipp-Element und einem neuen Karussell geht es in Pfraundorf am Spielplatz für Kinder „rund“, im wahrsten Sinne des Wortes. Zwei Schaukeln ergänzen das Spielangebot. Spaß am Spiel für Jung und Alt bietet die dort aufgestellte Tischtennis-Platte. Der Spielplatz liegt idyllisch am Teich im Ortszentrum. Eine alte Weide spendet im Sommer kühlen Schatten. Die Bänke, von denen man einen schönen Blick auf den Treppengiebel der Kirche St. Peter und Paul oder das Altmühltal mit den gegenüber liegenden Jurahänge hat, laden zur einer Rast und zum geselligen Beisammensein ein.



LEADER-Projekt: Konzeption Alter Bahnhof Kinding – Vorstellung der Machbarkeitsstudie

„Das Tor zum Altmühltal“

Wie kann das historische Gebäude-Ensemble „alter Bahnhof Kinding“ und das dazu gehörende Grundstück sinnvoll genutzt werden? Wie kann dieser Ort zu einem attraktiven Anziehungspunkt, als „Tor zum Altmühltal“ werden? Wie müsste ein wirtschaftlich tragfähiges Modell aussehen? Um Antworten auf diese Fragen zu bekommen, beauftragte der Markt Kinding mit Unterstützung des Landkreises Eichstätt und der LAG Altmühl-Jura nach einem Wettbewerb die Projektgemeinschaft bestehend aus Landschaftsarchitektin Martina Schneider, Stadt Raum Planung, dem Architekten Matthias von der Recke, Jensen Ingrisch Recke sowie Jan Vorholt, CIMA Beratung + Management GmbH mit einer Machbarkeitsstudie. Das Team entwickelte gemeinsam in den vergangenen zwölf Monaten ein Konzept für eine sinnvolle und attraktive Nutzung, die sie in der Gemeinderatssitzung den Kindinger Markträten sowie dem Lenkungsgremium und weiteren politischen Verantwortlichen vorstellten. Die Finanzierung der Konzepterstellung wurde im Rahmen eines LEADER-Projektes über die LAG Altmühl-Jura beantragt. Leader-Koordinatorin Agnes Stiglmaier vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, hob insbesondere die innovative Vorgehensweise bei der Studie hervor, so dass das AELF Ingolstadt im März 2019 das Projekt bewilligte.

Der „alte Bahnhof Kinding“ am Fuße des Schellenberges liegt etwa einen Kilometer von der Kindinger Ortsmitte entfernt zwischen Autobahn A9 und Regionalbahnhof. Ein Netz von überregionalen Rad- und Wanderwegen läuft an dem Gelände vorbei.

Um diesen Bereich für Bürger und Gäste als „Tor zum Altmühltal“, als Aufenthaltsort attraktiv zu gestalten, schlug das Planungsteam eine Nutzungsmischung aus Naturparkzentrum, Gastronomie, Regionalladen, Tourist-Information und Seminarhaus vor. Ergänzt werde das Angebot durch eine Servicestelle für Radfahrer, die dort zum Beispiel einen Fahrradverleih, Fahrradboxen, E-Ladestelle und Reparaturservice vorfinden könnten. Das alte Bahnhofsgebäude selbst könnte zu einem kleinen Seminarhaus werden. Auch an ausreichend viele PKW-Parkplätze wurde gedacht.

Wie diese Angebote auch baulich zu einer stimmigen Einheit werden könnten, zeigte der Architekt von der Recke an einem Modell. Er entwarf einen markanten Neubau, der parallel zur Autobahn verläuft und somit auch als Lärmschutz wirkt. Den westlichen Teil bildet ein flacher eingeschossiger Bau. Aus ihm schiebt sich der östliche Teil des Gebäudes keilförmig wie ein Berg in die Höhe. So kann er von der Autobahn gut wahrgenommen werden und lädt zu einem Besuch ein. Im westlichen Teil könnte der Regionalladen mit Gastronomie und Tourist-Info untergebracht werden. In dem herausragenden Gebäudekomplex könnte in einem Naturparkzentrum ein interaktives Informations- und Bildungszentrum entstehen: die „Erlebniswelt Altmühltal“. Im Zentrum zwischen altem und neuem Gebäude ist ein großer naturnaher Kinderspielplatz vorgesehen, dem ein Biergarten vorgelagert ist. Diese Attraktion werde besonders Familien anziehen und zum Ver-

weilen einladen. Die Einbeziehung des Schellenbergs ist allerdings das i-Tüpfelchen der Konzeption.

Bereits bei der Analyse der landschaftlichen und städtebaulichen Umgebung ist dem Team der Schellenberg als markante Landmarke mit einem hohem Wiedererkennungswert aufgefallen. „Dieser riesige, bewachsene Felsporn ragt in den Talknoten von Altmühl, Schwarzach und Anlauter hinein und ist von der Autobahn gut sichtbar“, betont Schneider die Bedeutung des Bergrückens. Mit seiner wertvollen Wacholderheide auf der Enkering zugewandten Seite und den bewaldeten Hängen auf der Ostseite spiegelt er die typische Naturlandschaft des Altmühltals wider. Mit den Resten der Siedlungsbefestigung der späten Bronzezeit hat er zudem einen hohen geschichtlichen Wert und große Anziehungskraft. Der archäologische Lehrpfad und ein ausgeprägtes Wandernetz sind bei Bürgern und Gästen beliebt. Naturerlebnis und Umweltbildung könnten an diesem Ort schwerpunktmäßig entwickelt und dargestellt werden. Bei den Mitgliedern der Lenkungsgruppe kam die Idee, die Natur und den Schellenberg durch Aktions- und Naturerlebniselemente unmittelbar zu erfahren, sehr gut an. Mit einem architektonisch ausgefallenen Aussichtsturm auf dem Schellenberg könne ein weiterer Ort für Umweltbildung entstehen und gleichzeitig einen Panoramablick in alle Täler bieten.

„Mit diesem Kunstgriff überraschte das Planungsteam die Projektträger und das Lenkungs-gremium“, lobte Professor Gerd Aufmkolk, Landschaftsarchitekt der WGF Nürnberg und Sprecher des Lenkungs-gremiums das gesamte Ergebnis der Studie. Es könnte so ein neues, attraktives überregionales Ausflugsziel entstehen, von dem alle Gemeinden der Region Altmühltal profitieren würden, waren sich Planungs- und Lenkungsgruppe einig. „Sie haben alles darangesetzt, dass an diesem Standort keine Konkurrenz zu den bereits bestehenden Angeboten des Marktes Kinding entsteht, sondern diese davon profitieren können“, betonte Aufmkolk. Wirtschaftlich davon profitieren würden auch die umliegenden Gemeinden, die Einzelhandels-, Dienstleistungs- und Gastronomiebetriebe, hielt Aufmkolk fest. Dieser Ort habe das Potenzial, „das Tor zum Altmühltal“ zu werden, zeigte sich Christoph Würflein, Geschäftsführer des Naturpark Altmühltal (NPA) von der Studie begeistert und appellierte, für die Zukunft weiter „Groß“ zu denken. So wie dies beim Regionalbahnhof bereits geschehen sei. Dieser habe einen immensen Mehrwert für die ganze Region gebracht. „Im Rahmen der Naturoffensive Bayern fördert der Freistaat Bayern in den nächsten Jahren für jeden Naturpark Bayerische Naturparkzentren, die hohen Qualitätsansprüchen an Standort und Konzept erfüllen müssten“, sagte der erfahrene Touristiker und betonte, dass der Bahnhof Kinding unter den bisher geprüften Standorten am geeignetsten für ein Naturparkzentrum im NPA wäre. „Wenn der Markt Kinding und auch die Altmühl-Jura-Gemeinden mitmachen würden, ließe sich das Projekt hier realisieren“, sagte Würflein und hob hervor, dass es nur als Gemeinschaftsleistung entstehen könne.

Die Studie käme zum richtigen Zeitpunkt und sei eine gute Basis, sagte Bürgermeisterin Rita Böhm. Sie fügte allerdings gleich hinzu, dass die Gemeinde erst einmal auf Investorensuche gehen müsse. Für Böhm ist der Verlauf des Radweges zum Regionalbahnhof bereits eine wich-

tige Erkenntnis aus dem Projekt. Die Planung konnte bereits vergeben werden. Wie ein Regionalladen mit Leben erfüllt werden könne und die gesamte Region durch eine Verbesserung der Nahversorgung profitieren kann, soll mit dem Projekt „Landversorgt“ ermittelt werden, für das sich die Gemeinde Kinding über die LAG Altmühl-Jura beworben hat, wie Lena Oginski, LAG-Managerin der LAG Altmühl-Jura, berichtete. Böhm dankte allen, die sich an der Entstehung der Studie beteiligt haben. Insbesondere galt ihr Dank dem Planungsteam, das viel Herzblut in die Entwicklung gesteckt hätte.

Gegenüber dem Naturpark Altmühltal und der Gemeindeverwaltung gab es seit der Veröffentlichung bereits eine Reihe anerkennender Reaktionen sowie Interessensbekundungen, zu dem Vorhaben beizutragen. Mit dem Tennisverein wurden bereits im Vorfeld verschiedene Lösungen diskutiert.



Christoph Würflein, Geschäftsführer des Naturpark Altmühltal und Kinding's Bürgermeisterin Rita Böhm beauftragten die Landschaftsarchitektin Martina Schneider, Stadt Raum Planung, den Architekten Matthias von der Recke, Jensen Ingrisch Recke und Jan Vorholt, Cima Beratung + Management GmbH, für die Wirtschaftlichkeitsanalyse, um eine Machbarkeitsstudie für das Gelände rund um den „alten Bahnhof Kinding“ zu erstellen. Nach gut einjähriger intensiver Arbeit präsentierten die drei Büros das Ergebnis den Gemeinderäten und der Öffentlichkeit. Die Finanzierung der Konzepterstellung wurde im Rahmen eines LEADER-Projektes über die LAG Altmühl-Jura beantragt.



Um das Gelände „Alter Bahnhof Kinding“ für Bürger und Gäste als „Tor zum Altmühltal“ attraktiv zu gestalten, schlug das Planungsteam eine Nutzungsmischung aus Naturparkzentrum, Gastronomie, Regionalladen, Tourist-Information und Seminarhaus vor. Wie diese Angebote auch baulich zu einer stimmigen Einheit werden könnten, zeigte der Architekt von der Recke an diesem Modell.

Waldsofas an den Wanderwegen in Kinding aufgestellt

Der Markt Kinding hat zur Aufwertung der Wander- und Radwege im Rahmen des Naturparkprogramms insgesamt fünf Waldsofas angeschafft. Seit kurzem stehen diese am Burgenwanderweg zwischen Kinding und Unteremmendorf sowie entlang des Anlautertal Rad- und Wanderweges. Sie laden an der Sollache Quelle in Enkering, Richtung Erlingshofen bei Eibwang am Mühlbach, bei Schafhausen sowie am Wasserspielplatz in Enkering zur Rast ein. Die Mitarbeiter des Kindinger Bauhofes haben sie im Juni aufgestellt.

Spende der „Ankeringa Theaterleit“

Vorhang auf für das Waldsofa am Wasserspielplatz

Die Bühne für das Waldsofa, das die „Ankeringa Theaterleit“ gespendet haben, ist der Wasserspielplatz Enkering. Der Schellenberg und die umliegenden Jurahänge bilden zu jeder Jahreszeit eine herrliche, wechselnde Kulisse für alle, die dort platznehmen. Die passende Unterhaltung bieten die spielenden Kinder, das Tanzen der Blätter oder das Treiben der Wolken im Himmel. Christa Heinz testete schon einmal das Waldsofa und überreichte Bürgermeisterin Rita Böhm die Spende in Höhe von 510 Euro. Böhm bedankte sich auch im Namen der Gemeinde ganz herzlich für den großzügigen Beitrag. Der Spielplatz werde sehr gut angenommen, sagte Böhm, und das neue Waldsofa sei genau die richtige Ergänzung. Zu dem „Einakter“ kamen auch die „Theaterleit“ (v. rechts) Martina Hackner, Martin Strauß, Theresia Heinz sowie Bianca Strauß.



Wanderwarte sorgen für Qualität der Wanderwege

Werner Irro ist neuer Wanderwart in der Gemeinde

Neuer Wanderwart im Markt Kinding ist Werner Irro. Er übernimmt diese ehrenamtliche Aufgabe von Helmut Schulz, der diese nach vielen Jahren altersbedingt abgab. Werner Irro sowie die langjährigen Wanderwarte Xaver Schneidt, Joseph Fritsch und Johann Mayer kontrollieren mehrmals im Jahr den Zustand des umfangreichen Wanderwegenetzes in der Gemeinde. Gemeinsam sorgen sie auf ihren Streckenabschnitten dafür, dass die Wege für die Wanderer gut ausgeschildert sind. Liegt ein Baum quer über dem Weg, wird auch schon mal selbst zur Motorsäge gegriffen und das Hindernis entfernt, erzählt Fritsch. Oder er meldet es dem Kindinger Bauhof, der dann die Arbeiten übernimmt. Alle zertifizierten Wanderwege werden im Frühjahr, also bevor die Saison beginnt, vor den Ferien und dann noch mal im Herbst kon-

trolliert. Johann Mayer begegnet auf seinen Rundgängen immer wieder Wanderern, die die Qualität der Wege sehr loben, ganz zur Freude der Warte.



Neuer ORTSPLAN für Kinding mit allen Ortsteilen

Der Ortsplan für den Markt Kinding wurde aktualisiert und neu aufgelegt. Es stehen ausreichend Exemplare in der Tourist-Info zur Abholung zur Verfügung. Manuela Schmidt, Mitarbeiterin der Tourist-Info, hat die Karten aktualisiert und neues Bildmaterial zusammengetragen. Die große Übersichtskarte enthält wieder alle Kindinger Ortsteile. Die neuen Baugebiete und Straßennamen wurden ergänzt. Die beiden Burgenwanderwege und die Spazierwege sind zur besseren Orientierung unterschiedlich farbig eingezeichnet. Hinweise und Informationen zu Sehenswürdigkeiten in den Ortsteilen und entlang der Wanderwege, auch mit geschichtlichem Hintergrund, werden auf der Rückseite ausführlich beschrieben. Auch unter der weiteren Rubrik „Aktiv im Markt Kinding“ zeigt sich, dass Kinding ein attraktives Naherholungsgebiet mit vielen Möglichkeiten für Aktivitäten ist.



Saisonstart für Freizeitbusse im Naturpark Altmühltal

Ab Juli sind die praktischen Buslinien mit Fahrradtransport wieder an Wochenenden und Feiertagen unterwegs.

Wer am kommenden Wochenende eine Radtour, eine Wanderung oder einen Ausflug zwischen Dollnstein und Regensburg plant, kann das Auto stehen lassen: Ab dem 4. Juli 2020 steuert auf dieser Strecke wieder der Freizeitbus im Donau- und Altmühltal (Linie Nord) die schönsten Ausflugsziele an. **Während der Fahrt gilt Maskenpflicht.** Eigentlich beginnt die Freizeitbus-Saison jedes Jahr am 1. Mai, aber wegen der Corona-Pandemie musste der Start diesmal verschoben werden. Jetzt sind die Fahrten wie-

NATURSTEINZENTRUM FREYSTADT

www.natursteinzentrum-freystadt.de

Aktuelle Informationen zu unseren
Öffnungs- und Verladezeiten
finden Sie unter:
www.natursteinzentrum-freystadt.de

Für Beratung, Angebotserstellung und
Auftragsannahme stehen wir Ihnen auch
telefonisch unter 09179/96039-124
oder -122 zur Verfügung.



Besuchen Sie unsere große
Natursteinausstellung!



LEISTUNGSSTARK in Naturstein, Schotter, Straße.

INDUSTRIEGEBIET RETTELLOH
NEUMARKTER STRASSE 150
92342 FREYSTADT



CALIFORNIA-URLAUB.DE



PRO TAG AB

90€*

CAMPER MIETEN
*NEBENSAISON

Bierschneider

Sulzweg 2
92360 Mühlhausen
Tel. (09185) 94 00-0



Nutzfahrzeuge



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Mitteilungen Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles



Ausbildungsbroschüre 2020/2021

Zahlreiche innovative Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen machen die Altmühl-Jura Region zu einem attraktiven Wirtschafts- und Ausbildungsstandort.

Über 50 Betriebe stellen sich und ihre 60 verschiedenen Ausbildungsberufe in der neuen Auflage vor. Diese wird Mitte Juli druckfrisch an die Schulen verteilt. Darüber hinaus finden Interessierte sämtliche Informationen unter: www.altmuehl-jura.de/ausbildungsort



Altmühl-Jura im Mindelstettener Gemeinderat

Auf Einladung von Bürgermeister Alfred Paulus stellten LAG-Managerin Lena Oginski und Regionalmanagerin Sonja Weidinger die Arbeit der Geschäftsstelle Altmühl-Jura vor.



Bürgermeister Alfred Paulus, LAG-Managerin Lena Oginski und Regionalmanagerin Sonja Weidinger (v. l.); Foto: Schabenberger

Neben allgemeinen Informationen zu den beiden Förderinstrumenten LEADER und Regionalmanagement wurde auch die Arbeit an aktuell laufenden Projekten vorgestellt. Frau Oginski warb um weitere Leader-Projekte, da zum aktuellen Zeitpunkt noch 285.000 Euro Förderbudget zur Verfügung stehen und informierte anschließend über das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“.

LAG-MANAGEMENT

Lenkungsausschuss-Sitzung in Greding

Am 17.06.20 traf sich der Lenkungsausschuss zu seiner ersten Sitzung in diesem Jahr. Auf der Tagesordnung stand das LAG-Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“, das einstimmig beschlossen wurde. Für die Jahre 2021 und

2022 sollen nach Bewilligung insgesamt 44.445 Euro für Kleinprojekte zur Verfügung stehen (max. 2.500 Euro je Maßnahme), die das Bürgerengagement in der Region stärken.

Konzeption „Alter Bahnhof Kinding“ präsentiert

Nach gut einjähriger intensiver Arbeit präsentierte die beauftragte Planungsgemeinschaft die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie für den Standort „Alter Bahnhof Kinding“ den Gemeinderäten und der Öffentlichkeit. Weiterführende Informationen unter www.altmuehl-jura.de.



Christoph Würflein (links), Geschäftsführer des Naturpark Altmühltal und Kindings Bürgermeisterin Rita Böhm (vorne Mitte) beauftragten eine Planungsgemeinschaft bestehend aus einem Landschaftsarchitektur- und einem Architekturbüro sowie einem Beratungsunternehmen für die Wirtschaftlichkeitsanalyse um eine Machbarkeitsstudie für das Gelände rund um den Alten Bahnhof in Kinding zu erstellen. Begleitet wurde das Projekt von einem fachlich breit aufgestellten Lenkungsgremium. Foto: Lund

Projektmanagement „Wassererlebnis Altmühltal“



Rebecca Bürger (Mitte), die seit 1. Juni 2020 das Projektmanagement „Wassererlebnis Altmühltal“ übernommen hat, wurde standesgemäß am Weiher im Biotop-Garten des Informationszentrum Naturpark Altmühltal von den LAG-Managerinnen Lena Oginski (LAG Altmühl-Jura, links) und Lena Deffner (LAG Altmühl-Donau, rechts) sowie Naturpark-Geschäftsführer Christoph Würflein (stehend links) und Projektbetreuer Benjamin Hübel (stehend rechts) begrüßt. Foto: NPA

donnerstags	Bauernmarkt Dietfurt
freitags	Bauernmärkte Greding, Titting
samstags	Beilngrieser Bauernmarkt
jeden 1. u. 3. Dienstag:	Waren- u. Krammarkt Berching
jeden 2. u. 4. Dienstag:	Waren- u. Krammarkt Beilngries



der möglich und die Busse sollen wie gewohnt bis 3. Oktober 2020 an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen verkehren. Viele Wanderer und Radler haben darauf schon gewartet, denn der Freizeitbus eröffnet ihnen zahlreiche Tourismöglichkeiten. Bei täglich vier Fahrten von Dollnstein über Eichstätt, Beilngries, Dietfurt, Riedenburg, Essing und Kelheim nach Regensburg und zurück können sie morgens entspannt zum Ausgangspunkt für ihre Tour fahren oder sich später bequem zurück nach Hause bringen lassen.

Das Tagesticket, das für beliebig viele Fahrten gilt, kostet 5,80 Euro für Erwachsene. Für 15 Euro gibt es ein Familienticket, das für zwei Erwachsene und bis zu drei Kinder unter 15 Jahren gilt. Der Fahrradtransport ist dabei jeweils schon inklusive. Außerdem ist ein Kurzstreckenticket für 3 Euro (für Erwachsene, ohne Fahrradtransport) erhältlich. Die Fahrkarten können im Bus gekauft werden. Man kann also auch spontan mitfahren – allerdings braucht man für die Fahrt wie im Öffentlichen Nahverkehr eine **Mund-Nasen-Bedeckung**. Radler sollten sich am besten bereits im Vorfeld telefonisch anmelden (unter Tel. 0941/6000-122 oder Tel. 08458/32490), damit der Transport garantiert werden kann. Das gilt vor allem für Gruppen ab acht Personen.

Neben der Linie Nord führen noch zwei weitere Freizeitbus-Linien durch das Naturparkgebiet: Mit dem Freizeitbus Mitte gelangt man von Kelheim nach Bad Gögging, der Freizeitbus Süd startet in Abensberg und fährt bis Mainburg, wobei er den Naturpark Altmühltal im Süden streift. Bereits seit 21. Mai 2020 verkehren außerdem die Freizeitlinien des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg (VGN): Der Kanal-Alt Mühl-Express ist von Neumarkt i.d.Opf. über Berching und Beilngries bis Dietfurt unterwegs, der Gredl-Express verbindet Hilpoltstein und Greding. Weitere Infos zu den Linien und die aktuellen Fahrpläne gibt es online unter www.naturparkaltmuehl.de/freizeitbus oder beim Informationszentrum Naturpark Altmühltal unter Tel. 08421/9876-0 und info@natupark-altmuehl.de.





CHRISTIAN WINKLER
SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach

Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34

www.schreinerei-winkler.de
info@schreinerei-winkler.de

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.

Aus der Gemeinde

FERIENPROGRAMM 2020

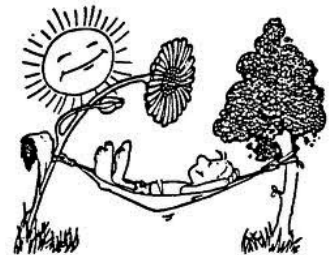
Liebe Kinder, liebe Eltern,

die geltenden Schutzmaßnahmen zur Ausbreitung des Corona-Virus COVID-19 wirken sich auch auf das Ferienprogramm 2020 des Marktes Kinding aus. Auch wenn das Programm in diesem Jahr stark reduziert ist, können wir ein abwechslungsreiches Angebot für die Kinder anbieten.

Mit Hilfe und Unterstützung des Kreisjugendringes Landkreis Eichstätt, dem Bauhof der Gemeinde, dem Kindinger Obst- und Gartenbauverein sowie Sieglinde Schefbauer wurde das **Ferienprogramm 2020** aufgestellt. Zusätzlich zu unserem Angebot besteht auch heuer wieder die Möglichkeit, an Veranstaltungen und Aktionen der Limesgemeinden teilzunehmen. Die Programme liegen bei der Gemeindeverwaltung Kinding auf.

Ganz herzlich bedanke ich mich, auch im Namen des Gemeinderates, für die Mitarbeit und das Angebot von Aktionen und Veranstaltungen bei den teilnehmenden Organisationen und Privatpersonen.

Ich wünsche allen Aktionen viel Erfolg und den Kindern viel Spaß und schöne, vor allem aber erholsame Ferien!



Rita Böhm
Erste Bürgermeisterin

Montag, 27.07.2020	<p>Der Gartenbauverein Kinding lädt zu einer Bachwanderung mit anschließendem Eis essen ein.</p> <p>Badeschuhe, Reifen und kleine Boote bitte mitbringen.</p> <p>Treffpunkt ist um 15:00 Uhr an der Wassertretanlage in Kinding.</p> <p>Dauer: ca. 2 Stunden</p> <p>Die Teilnahme ist kostenlos.</p> <p>Keine Altersbegrenzung</p> <p>Anmeldung beim Markt Kinding unter 08467 84010</p>
Mittwoch, 05.08.2020	<p>Die gemeindlichen Bauhofmitarbeiter möchten mit euch einen Nistkasten/Vogelhaus aus Holz basteln.</p> <p>Bitte Kleidung anziehen, die auch schmutzig werden darf!</p> <p>Alter: ab 9 Jahren</p> <p>Treffpunkt: Schule Kinding</p> <p>Beginn: 9.00 Uhr – Dauer: ca. 3 Stunden</p> <p>Teilnehmergebühr: 5,00 €</p> <p>Anmeldung beim Markt Kinding unter 08467 84010</p>

Mittwoch, 12.08.2020	<p>Filzen: vom Schaf zum Pulli</p> <p>Bei diesem Workshop lernt ihr etwas über die Schafe bei uns im Naturpark Altmühltal und wie man aus Wolle etwas filzt.</p> <p>Treffpunkt: Schule Kinding</p> <p>Alter: 8 bis 12 Jahre</p> <p>Uhrzeit: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr</p> <p>Teilnehmergebühr: 3,00 €</p> <p>Bitte mitbringen: Kleidung, die nass werden darf, 2 alte Handtücher, evtl. Latexhandschuhe bei empfindlichen Händen, Brotzeit, Trinken</p> <p>Anmeldung beim Markt Kinding unter 08467 84010</p>
Montag, 17.08.2020	<p>Künstlerische Drucktechniken</p> <p>In diesem Workshop werden verschiedene Drucktechniken erlernt und ausprobiert. Du kannst zwischen verschiedenen Techniken wählen oder diese auch miteinander kombinieren und deine eigenen Ideen umsetzen.</p> <p>Bitte mitbringen: ein oder mehrere weiße T-Shirt, außerdem benötigen wir ausgedruckte Motive, die wir mithilfe einer der Drucktechniken auf Stoff übertragen werden. Druckt dazu bitte ein oder mehrere Motive eurer Wahl mit einem Laserdrucker in schwarz-weiß aus und bringt sie mit.</p> <p>Zusätzlich mitbringen: Kleidung, die farbig werden darf, Getränk und kleiner Snack für Zwischendurch</p> <p>Treffpunkt: Schule Kinding</p> <p>Uhrzeit: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr</p> <p>Alter: ab 8 Jahren</p> <p>Teilnehmergebühr: 5,00 €</p> <p>Anmeldung beim Markt Kinding unter 08467 84010</p>
Freitag, 28.08.2020	<p>Kreatives Werken</p> <p>Wir basteln ein Anhänger- und Schlüsselbrett, das wir nach Lust und Laune schmücken werden.</p> <p>Alle Materialien werden gestellt.</p> <p>Treffpunkt: Schule Kinding</p> <p>Uhrzeit: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr</p> <p>Alter: 6 bis 10 Jahre</p> <p>Teilnehmergebühr: 3,00 €</p> <p>Anmeldung beim Markt Kinding unter 08467 84010</p>
Montag, 31.08.2020	<p>Wanderung durch den Hopfengarten in Haunstetten mit Sieglinde Schefbauer</p> <p>Wir pflücken Hopfen in den Metzen und schmücken die „Alte“.</p> <p>Uhrzeit: 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr</p> <p>Treffpunkt: Friedhof Haunstetten</p> <p>Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung.</p> <p>Die Teilnahme ist kostenlos.</p> <p>Anmeldung beim Markt Kinding unter 08467 84010</p>

Bei allen Veranstaltungen sind die Hygieneregeln einzuhalten und der Mund- Nasen-Schutz ist – wo erforderlich – zu tragen.

Zu den Veranstaltungen bitte ausreichend Getränke und Brotzeit mitbringen.

Zeltlager in Enkering

Das Zeltlager in Enkering findet dieses Jahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht statt.

Der neue Termin steht noch nicht fest, wird aber zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Leader-Kooperationsprojekt „Wassererlebnis Altmühltal“ startet mit Projektmanagement

Die Wellen des urzeitlichen Jurameeres, der Urmain und der gewaltige Strom der Urdonau haben die Landschaft des Naturpark Altmühltal geformt. Bis heute und auch in Zukunft gestaltet das Wasser diesen vielfältigen Lebensraum.

Das Leader-Kooperationsprojekt „Wassererlebnis Altmühltal: Qualitätsoffensive für Freizeit- und Erlebniseinrichtungen im Naturpark Altmühltal“ hat zum Ziel, die natürlichen Besonderheiten rund um das Thema Wasser umwelpädagogisch in Wert zu setzen. Gleichzeitig sollen im Sinne einer nachhaltigen Besucherlenkung schützenswerte Standorte und Flussabschnitte bewusst aus der Öffentlichkeitsarbeit ausgenommen und Besucher wie Einheimische für das einmalige Ökosystem sensibilisiert werden.

Seit 1. Juni hat Rebecca Bürger die im Rahmen dieses Vorhabens geförderte Projektstelle im Informationszentrum Naturpark Altmühltal übernommen. Die gebürtige Kölnerin, die im Moment ihre Masterarbeit im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung schreibt, konnte im Rahmen eines Umweltpraktikums den Naturpark Altmühltal bereits im Detail kennenlernen. Zu ihren Aufgaben während der 2-jährigen Projektlaufzeit gehören u.a. die Gestaltung eines eigenen Bereichs auf der Webseite des Naturpark Altmühltal und die Entwicklung von Infotafeln und Werbematerialien. Ebenso ist sie künftig Ansprechpartnerin für die beteiligten Projektpartner. Das Projektmanagement ist freitags von 9-12 Uhr unter der Telefonnummer 08421/9876-15 sowie über Email wassererlebnis@naturpark-almuehltal.de erreichbar.

An dem vorwiegend auf Umweltpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit ausgerichteten Dachprojekt sind folgende Projektpartner beteiligt:

- der Landkreis Weißenburg für die LAG Altmühlfranken,
- Monheim, Pappenheim und Tagmersheim aus der LAG Monheimer Alb-AltstuhlJura,
- Mörsheim, Dollnstein, Wellheim und Eichstätt aus der LAG Altmühl-Donau,
- Altmannstein, Kinding, Kipfenberg, Titting, Walting sowie die Städte Beilngries, Berching und Dietfurt über MDK Schifffahrt aus der LAG Altmühl-Jura
- Riedenburg, Essing und Kelheim ebenfalls über MDK Schifffahrt aus der LAG Landkreis Kelheim.

Unser Team sucht Verstärkung



DIDACTIC GMBH
ELABO Training Systems

Techniker / Meister (m/w/d) im Bereich Elektrotechnik/Mechatronik

Kennziffer 20-01

Ihre Aufgaben:

- Aufbau, Inbetriebnahme und Optimierung von Prototypen im Innovationsfeld Industrie 4.0/IoT
- Montage von elektrischen, elektronischen, pneumatischen und mechanischen Baugruppen und Komponenten
- Enge Abstimmung mit der Entwicklungsabteilung, Einbringung der praktischen Erfahrungen und Mitwirkung am Reifeprozess zukünftiger Systeme
- Unterstützung bei Funktions- und Fertigungsoptimierungen
- Überprüfung von Prozessen in der Serienfertigung
- Sicherstellen von Qualitätsstandards

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Facharbeiter (w/m) oder staatlich geprüften Techniker (w/m) im Bereich Elektrotechnik oder Mechatronik
- Berufliche Erfahrung in der Produktion von Kleinserien
- Kenntnisse von komplexen mechatronischen Anlagen im Systemverbund mit Fehlersuche in Elektrik, Pneumatik und Steuerungstechnik
- Kenntnisse in Automatisierungstechnik (SPS S7), Robotik, Antriebstechnik, Pneumatik, Gebäudetechnik (KNX, DALI, Photovoltaik) und/oder VDE sind wünschenswert



Wir sind Vorreiter in der Entwicklung und Herstellung von Trainingssystemen für die gewerblich technische Qualifizierung.

Für unsere Kunden bieten wir interessante Lösungen und Konzepte für die Themengebiete Automatisierungstechnik, Antriebstechnik, Sensorik, sowie die Gebäudekommunikation.

Das Produktspektrum reicht von Arbeitsplatz-Systemen bis zu elektrischen und elektrotechnischen Trainingssystemen.

Wir zählen zu den Spitzenunternehmen am Markt.

Hervorragender Kundenservice hat bei uns einen hohen Stellenwert. Zu unseren Kunden gehören u.a. Fachhochschulen, Berufsschulen, aber auch die Automobilindustrie und Energieversorger.

Unser Versprechen:

Unsere innovative und zukunftsorientierte Produktpalette eröffnet Ihnen vielfältige Entwicklungsperspektiven und Chancen, Verantwortung zu übernehmen. Wir stehen für Verlässlichkeit, Fairness und Wertschätzung. Für Sie bedeutet dies unter anderem eine leistungsgerechte Vergütung und ein attraktives Arbeitsumfeld.

ETS fördert fachliche wie auch persönliche Weiterentwicklung durch interne und externe Schulungen.

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte per E-Mail unter Angabe der Kennziffer an:

personal@ets-didactic.de

Ansprechpartner:
Frau Heike Nuber

Elektroniker, Mechatroniker (m/w/d) Fertigung

Kennziffer 20-09

Ihre Aufgaben:

- Aufbau, Inbetriebnahme und Serienproduktion von Prototypen im Innovationsfeld Industrie 4.0/IoT
- Montage von elektrischen, elektronischen, pneumatischen und mechanischen Baugruppen und Komponenten
- Unterstützung bei Funktions- und Fertigungsoptimierungen
- Überprüfung von Prozessen in der Serienfertigung
- Sicherstellen von Qualitätsstandards

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Facharbeiter (w/m) oder staatlich geprüften Techniker (w/m) im Bereich Elektrotechnik oder Mechatronik
- Berufliche Erfahrung in der Produktion von Kleinserien
- Kenntnisse in Automatisierungstechnik (SPS S7), Robotik, Antriebstechnik, Pneumatik, Gebäudetechnik (KNX, DALI, Photovoltaik) und/oder VDE sind wünschenswert

Haben Sie gute Word / Powerpoint / PC Kenntnisse? Unterstützen Sie unser Team auf 450 € Basis! (m/w/d)

Kennziffer 20-02

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Dokumentation beim Layout von Handbüchern, Bedienungsanleitungen und Schulungsunterlagen nach vorgegebenen Richtlinien
- Contentpflege mit Hilfe von CMS-Systemen für die Website und Lernsoftwareapplikationen

Ihr Profil:

- Grundkenntnisse und geübter Umgang mit dem PC
- Sicherer Umgang in Microsoft Word und Powerpoint
- Gute Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse
- Grundkenntnisse und ein Gefühl in Gestaltung und Layout vorteilhaft

Praktikant / Studentische Hilfskraft / WiMa (m/w/d)

Kennziffer 20-06

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Entwicklung von didaktischen Trainingskonzepten und Erstellung von Ausbildungsmodulen (Software, Hardware und Teachware)
- Mitarbeit in der Prototypenfertigung
- Erstellung von Dokumentationen

Ihr Profil:

- Ingenieurinformatik, Software Engineering, Elektrotechnik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, o. ä.
- Interesse an produktionsorganisatorischen und technischen Fragestellungen
- Selbstständige und methodische Arbeitsweise
- Kenntnisse in der Automatisierungs- und Antriebstechnik
- Gute Englischkenntnisse erwünscht



Zusätzlich zu dem nun in die Umsetzung gehenden Kooperationsprojekt haben einzelne Projektpartner eigenständig Teilprojekte zur Anlage neuer Wassererlebnis-Plätze bzw. zur Inwertsetzung von vorhandener touristischer Infrastruktur zur Förderung eingereicht. Die Projekte „Bootsrutschen Pappenheim“ und „Wassererlebnis Sankt Agatha – Natur inklusive“ (Stadt Riedenburg) sind bewilligt, hier wird bereits an der Umsetzung gearbeitet. Der Projektantrag für die sogenannte „Haifischbar“ der Stadt Eichstätt ist ebenfalls bewilligt. In Pfalzpaint (Gemeinde Walting) ist eine „Entschleunigungsstation“ entstanden, die im Herbst eingeweiht werden soll. Der Projektantrag für die Wasserwege der Stadt Dietfurt a. d. Altmühl wird derzeit erstellt.

Für interessierte Kommunen besteht die Möglichkeit, sich in einer zweiten Projektphase ebenfalls mit eigenständigen investiven Teilprojekten zu beteiligen, sofern es sich um die Anlage neuer Wassererlebnis-Plätze bzw. einer Inwertsetzung von vorhandener touristischer Infrastruktur handelt. Der inhaltliche Bezug zum Dachprojekt muss gegeben sein. Rückmeldungen zu konkreten Projektvorhaben können bis 31.10.2020 an das zuständige LAG-Management gemeldet werden.



Rebecca Bürger (Mitte), die seit 1. Juni 2020 das Projektmanagement „Wassererlebnis Altmühltal“ übernommen hat, wurde standesgemäß am Weiher im Biotop-Garten des Informationszentrum Naturpark Altmühltal von den LAG-Managerinnen Lena Oginski (LAG Altmühl-Jura, links) und Lena Deffner (LAG Altmühl-Donau, rechts) sowie Naturpark-Geschäftsführer Christoph Würflein (stehend links) und Projektbetreuer Benjamin Hübel (stehend rechts) begrüßt.

Abenteuer-Golf am Kratzmühlsee ab sofort eröffnet

Endlich ist es so weit! Die neue Abenteuer-Golf-Anlage am Kratzmühlsee hat ihre Pforten eröffnet. Ein Freizeitspaß für die ganze Familie. Nicht nur Kinderaugen strahlen beim Anblick der bunten und abwechslungsreichen 18-Bahnen-Landschaft. Um den Parcours zu bezwingen müssen sich die Spieler an Dinosauriern und Krokodilen vorbei wagen, über Holzstege und Brücken balancieren, geschickt durch ein Wasserrad spielen, den Weg durch ein Knochenfeld finden und die größte Herausforderung, mit dem Floß über's Wasser direkt am Hai vorbei schippern!

Die Bahn hat täglich von 10 – 20 Uhr geöffnet. Und sollte die Kasse mal nicht besetzt sein, können die Schläger auch im Seerestaurant Kratzmühle ausgeliehen werden. Es gibt Einzeltickets und vergünstigte Familienkarten. Kin-

der bis 12 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen spielen. Hunde sind auf der neuen Anlage leider nicht gestattet.

Nähere Infos und Bilder gibt's unter: www.restaurant-kratzmuehle.de



Marco Mosandl neuer Rechtlervorstand in Ilbling

Bei den Rechtlern von Ilbling stand die Neuwahl ihres Vorstandes an. Heiner Kaußner wollte nach 25 Jahren das Amt, das zuvor sein Vater ebenfalls 25 Jahre bekleidete, in andere Hände weitergeben. In einer geheimen, schriftlichen Abstimmung wurde Marco Mosandl einstimmig von den anwesenden Rechtlern als künftiger Betreuer des Rechtlervaldes gewählt. Er tritt damit in 3. Generation der Familie Kaußner in die Fußstapfen seines Vaters und Großvaters. Als Schriftführer fungiert weiterhin Franz Krieglmeier. Die Kasse aller Rechtlergemeinschaften des Marktes Kinding wird von der Kassenleiterin der Gemeinde, Andrea Hauf, geführt.

Bürgermeisterin Rita Böhm gratulierte den Gewählten und hofft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Heiner Kaußner dankte sie für die lange Zeit als Rechtlervorstand. Er hat mit seiner Arbeit dafür gesorgt, dass die althergebrachte Rechtsnutzung aufrechterhalten werden konnte. Das sei gerade in einer Zeit, in der die Waldbewirtschaftung vor großen Herausforderungen steht und zunehmend mit wirtschaftlichen Problemen zu kämpfen hat, nicht einfach. Er hat sich für seinen Heimatort verdient gemacht.

Für die riesengroße Unterstützung dankten die Rechtlern dem bekanntermaßen in den Ruhestand gegangenen Förster Andreas Jakob. Er gab an diesem Abend seinen letzten Rechenschaftsbericht über die Betriebsleitung des Rechtlervaldes. Sein Nachfolger, Christoph Gabler, stellte sich den Anwesenden vor.



Marco Mosandl (mitte) übernimmt das Amt des Rechtlervorstandes Ilbling von seinem Vater Heiner Kaußner.



HELMERS
FUSSBODENTECHNIK

Ihr Fussbodenspezialist

Rumburgstraße 29
85125 Enkering
Tel.: 08467 / 80199 - 00
www.helmers-fussbodentechnik.de

kobold**DIE KOBOLD FAMILIE
FÜR EIN SAUBERES ZUHAUSE**

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause.

Ihre persönliche Ansprechpartnerin in Beilngries-Greding-Kinding-Thalmässing
Petra Köppel
Mobil: 0172 - 85 30 214
petrakoeppel@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17–37, 42270 Wuppertal



Wittl
einfach gut einkaufen

Einkaufserlebnis unter einem Dach mit vielen Fachgeschäften
92345 Dietfurt - Tel. 0 84 64/6 01 01-0
Bahnhofstraße 51 - Durchwahl zu Abteilungen finden Sie unter:
www.wittl-dietfurt.de

OBERGESCHOSS	ERDGESCHOSS	UNTERGESCHOSS
FAHRRÄDER FAHRRADZUBEHÖR FAHRRADBEKLEIDUNG FREIZEIT-BEDARF HEIMSPORT FAHRRADVERLEIH	HAUSHALTSWAREN GESCHENKE GLAS – PORZELLAN ELEKTROKLEINGERÄTE NÄHMASCHINEN mit Kurzwaren und Wolle SCHREIBWAREN – BÜCHER SCHULTASCHEN LEDERWAREN SPIELWAREN BASTELN	BAU- UND FACHMARKT WERKZEUGE FARB MISCHANLAGE AUTOZUBEHÖR SICHERHEIT – Schlüsselfertigung GARTENABTEILUNG SÄMEREIEN – PFLANZENSCHUTZ GARTENMÖBEL FREIZEIT – CAMPING TIERBEDARF – LANDWIRTSCHAFT WEBER-SHOP

Einkaufen in der Region – damit Sie auch weiterhin gut in Ihrer Nähe einkaufen können!

Von 49 Versicherern im Test:
R+V Leben AG erzielt Platz 1 bei Fondspolizen




R+V Leben
bester Anbieter
fondsgebundener
Lebensversicherungen

Informieren Sie sich einfach einmal unverbindlich und vereinbaren noch heute einen Termin mit unseren Versicherungsspezialisten:



Raiffeisenbank Beilngries eG
In der Region für die Region



Carolin Biedermann
Versicherungskauffrau (IHK)
carolin.biedermann@ruv.de
08461/6402-36



Niko Rudingsdofer
Versicherungsfachmann (IHK)
niko.rudingsdorfer@ruv.de
08461/6402-39

IHR PARTNER FÜR QUALITÄTSDRUCKPRODUKTE
Gutenbergr. 1 | 92334 Pollanten | Tel.: (0 84 62) 94 06-0 | www.fuchsdruck.de | info@fuchsdruck.de

WIR BRINGEN IDEEN ZU PAPIER UND GESTALTEN IHRE PERSÖNLICHE WERBEANZEIGE!

DRUCKEREI **FUCHS**
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK



Kinderhaus Arche Noah

Besuch der Vorschulkinder in der Grundschule

Wie bekannt, läuft in Coronazeiten alles ein bisschen anders. So kommen die diesjährigen Vorschulkinder leider auch nicht in jedes Klassenzimmer, sondern treffen sich mit ihrer zukünftigen Lehrerin, Frau Graf, in einem Raum der Mittagsbetreuung. Dort durften sie, aufgeteilt in 3 Gruppen, und mit dem nötigen Abstand zur Lehrkraft, viele Wörter finden mit dem Buchstaben „L“. Frau Graf beantwortet den Kindern auch Fragen, die sie zum Schulbesuch hatten. Zum Schluss bekommt jedes Kind ein Arbeitsblatt mit dem Buchstaben „L“. Das Schulluftschnuppern hat allen Beteiligten gut gefallen. Ein erster Eindruck von der Schule konnte gewonnen werden.



Bunte Latten für den Gartenzaun

In neuem Glanz erstrahlt seit Kurzem der Gartenzaun der Kinderkrippe. Die Kindergartenkinder schritten beim Gestalten der Zaunlatten fleißig zur Tat. Nachdem alle Zaunlatten fertig bemalt waren, wurden sie mit einer wetterfesten Lasur bestrichen. Vor dem Anbringen wurden Löcher für die spätere Befestigung gebohrt. Einer hält fest, der andere kurbelt. Mit der Holzbohrmaschine waren so alle Latten ratz fatz vorbereitet für die Verschönerung des Gartenzauns!



Ein neuer Kletterbaum für den Kindergarten

Der neue Kletterbaum im Kindergarten ist DIE Attraktion. Alle Kinder des Kinderhauses sind hellauf begeistert. Ob klettern, abseilen, Höhle bauen – der Baum lässt eine breite Vielfalt an Kreativität zu.

Die Gebrüder Christoph aus Enkering hatten ihn vergangenes Jahr an das Pfarrfest für die Spiele gespendet. Nun wurde durch den Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung beschlossen, dass der Baum dem Kindergarten geschenkt werden soll.

Die Freude der Kinder war riesengroß, als der Baum von den tatkräftigen Männern des Bauhofes hereingetragen wurde. Unterstützt wurden sie dabei von Bittlmayer Josef, der den Baum mit seinem Rückewagen über den Zaun hob. Wir möchten uns bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken. Vergelt's Gott!



Kirche

Maiandacht

Im Wonnemonat Mai fand an der Hauf-Kapelle und der Hofmeier-Kapelle eine Maiandacht statt.



Bilder: Renate Heinz

Maiandacht an der Ottilienkapelle in Kinding

Zu einer Maiandacht im Freien lud bei schönster Abendsonne der Pfarrgemeinderat Kinding an der Ottilienkapelle ein. (Text und Bild: Georg Brandstetter)



Besucher der Maiandacht an der Ottilienkapelle in Kinding

Festlicher Fronleichnamsgottesdienst in Kinding (Schulhof)

Einen festlichen Fronleichnamsgottesdienst feierten die Gläubigen der Pfarrei Kinding auf dem Pausenhof der Grundschule. Trotz der Corona-Beschränkungen gelang es dank zahlreicher freiwilliger Helfer einen würdigen Rahmen für das Fest zu gestalten. Der besondere Dank des Pfarrgemeinderats gilt neben dem Zelebranten Andreas Hanke vor allem dem Mesner, Hubert Roth, dem Organisten, Martin Dotzer, den Blumenfrauen Karin Riedl und Manuela Hammer sowie allen Familien, die Elemente aus ihren Hausaltären zur Verfügung stellten. Auch einen Blument Teppich gab es zu bewundern und dank eines scheinbar guten Drahts nach oben, blieb der befürchtete Regen aus und das Wetter hielt.

(Text und Bild: Georg Brandstetter)



Fronleichnamsgottesdienst im Kindinger Schulhof

Blument Teppich zu Fronleichnam

Die Fronleichnamsprozession in Enkering musste dieses Jahr leider ausfallen. Trotzdem wurde von Familie Michael Köppel und Frau Agnes Schraufstetter ein schöner Blument Teppich gestaltet. Er wurde bei den drei Linden am neuen Friedhof aufgebaut, da dort eigentlich ein Gottesdienst im Freien stattfinden sollte. Leider spielte das Wetter diesmal nicht mit. Doch etliche ließen es sich nicht nehmen und machten nachmittags einen Spaziergang zum Friedhof um den Blument Teppich anzuschauen.

Bild und Text: Renate Heinz



Schule

Schulalltag in Corona-Zeit

Die Freude war groß, als am 11. Mai die Viertklässler und am 18. Mai die Erstklässler wieder in die Schule gehen durften. Im Vorfeld wurde ein detailliertes Hygienekonzept erarbeitet. Die Klassen wurden geteilt und die Kinder saßen alleine am Tisch mit dem geforderten Mindestabstand zu den Mitschülern in frontaler Sitzordnung. Sie wurden auf die verpflichtende Mund-Nasen-Bedeckung beim Eintreffen und Verlassen des Schulhauses sowie in der Pausenzeit hingewiesen. Die Wichtigkeit des regelmäßigen Händewaschens und der Einhaltung der Husten- und Niesetikette war allen Kindern bereits bewusst. Das eingeführte „Toiletten-Ampel-System“ hatten die Schülerinnen und Schüler nach kurzer Zeit verinnerlicht. Farbige Streifen in den Gängen und auf Treppen erleichterten das Einhalten des Gebots des Abstandhaltens. In den gestaffelten Pausenzeiten konnten die Kinder an der frischen Luft ihren Bewegungsdrang ausleben. Einige Schülerinnen und Schüler waren dabei sehr kreativ. Sie dachten sich neue „coronataugliche“ Spiele aus, z.B. Fußballpantomime. Nach den Pfingstferien waren schließlich wieder alle Jahrgangsstufen, aber nur in halber Klassenstärke vertreten. Es findet ein wöchentlicher Wechsel zwischen Präsenzunterricht und „Lernen daheim“ statt.

Täglich werden vier Stunden vorrangig in den Fächern Heimat- und Sachunterricht, Deutsch und Mathematik unterrichtet. Von 11 bis 12 Uhr können die Kinder dann ihre Hausaufgaben in Anwesenheit der jeweiligen Klassenlehrerin erledigen. Obwohl die Schülerinnen und Schüler einiges vermissen – z.B. Kickern, Sport treiben, Pausenzeiten mit den Kindern der anderen Klassen, einfach nur die Köpfe zusammenstecken und vieles mehr – ist die Stimmung im Schulhaus sehr gut.

Das Resümee fällt äußerst positiv aus. Alle Kinder sind sehr diszipliniert und halten die aufgestellten Infektionsschutzmaßnahmen und Hygieneregeln sehr verantwortungsbewusst ein. Obwohl sich der Schulalltag zur Zeit etwas anders gestaltet, überwiegt bei allen die Freude,

wieder in die Schule gehen zu können. Kinder wie Lehrkräfte hoffen aber, dass zu Schuljahresbeginn im September wieder ein normaler Schulalltag möglich sein wird.

Vereinsleben

FC Haunstetten startet wieder mit Kinderfußball!

Aufgrund der Corona Pandemie war Fußballspielen nicht mehr erlaubt. Nach derzeitigem Wissensstand von Hygienebestimmungen und dem Leitfaden des Bayerischen Fußballverbandes (BfV) bietet der FC Haunstetten nach den Sommerferien, ab der 1. Schulwoche (8. September = 1. Schultag) am Sportgelände wieder Kinderfußball für Mädchen und Jungen an. Auch Neulinge sind herzlich willkommen.

Die genauen Spiel- & Trainingstage der Jahrgänge 2012-2015 (U7 bis U9) und Jahrgänge 2010,2011 (U10 / U11) werden noch zeitnah bekanntgegeben.

Ändert sich die Corona Situation, so werden weitere Infos auf der Homepage www.fchaunstetten.de veröffentlicht. (Text: Bernd Gastl)

Verschiedenes

Videos statt Vorträge der Kliniken im Naturpark Altmühltal

Das Corona-Virus lässt viel Geschätztes und Gewohntes derzeit nicht oder nur mit Abstrichen zu und noch ist nicht absehbar, wie sich das Infektionsgeschehen weiterhin entwickeln wird. Wir haben daher nach Rücksprache mit einigen Veranstaltern und Referenten entschieden, dieses Jahr im Herbst und Winter keine Vorträge vor Ort anzubieten.

Wir bieten stattdessen Vorträge im Videoformat an, die Sie auf unserer Homepage bzw. unserem YouTube-Kanal anschauen können. Ein kurzes Video zu gesunder Ernährung können Sie bereits unter

<https://www.kna-online.de/Behandlungsangebote/Diabetologie.php> bzw.

https://youtu.be/Wg8zGB_fjQA abrufen. Im Laufe der nächsten Wochen und Monate werden wir auch weitere Themen für Sie online stellen.

Gerne können Sie uns eine Rückmeldung geben, welche Themen wir im Videoformat besprechen sollen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an birgit.mueller@klinikallianz.com.

Kliniken im Naturpark Altmühltal

Akademisches Lehrkrankenhaus der Technischen Universität München

Kostenlos Golf schnuppern

Jeden ersten Samstag im Monat findet auf der Golfanlage der Altmühlgolf



Beilngries GmbH ein kostenloser Golf-Schnupperkurs um 16:00 Uhr statt.

Parallel hierzu beginnt um 16:00 Uhr ein neuer Platzreifezyklus.

Weitere Informationen können Sie im Sekretariat unter der Telefonnummer 08461/6063333 erfragen.

Telekommunikation

Wie das Unternehmen inexio GmbH, Saarlouis, informiert, schließt sich das Telekommunikationsunternehmen mit der Firma Deutsche Glasfaser zu einer Unternehmensgruppe zusammen. Für die Kommunen und deren Bürger ändert sich zunächst nichts. Alle Kunden können ihre bestehenden Telefon- und Internetanschlüsse weiter in gewohnter Qualität nutzen, schreibt das Unternehmen. In den kommenden Jahren würden alle Gebiete, die aktuell über FTTC-Anschlüsse versorgt sind, mit gigabitfähigen FTTH-Anschlüssen ausgebaut werden. Das bedeute noch mehr Bandbreite für die Bürgerinnen und Bürger und zukunftssichere Anschlüsse.

Privatanzeigen

Ingenieur & Lehrerin **suchen Grundstück** oder **Haus** in Beilngries/Greding/Kinding zur Familiengründung. Kontakt: altmuehltal.haus.gesucht@gmail.com

Ladengeschäft in Kipfenberg (Mitte) ab 01.09.2020 **zu vermieten**. 60 qm, Aufenthaltsraum, WC, Kaltmiete 670,- € plus NB und Stellplätze. Tel. 0160/91104145

Suche Reinigungskraft für Privathaushalt in Enkering, 1x wöchentlich für 3 Stunden, ab August/September. Tel. 0152/26706539

Hochwertige **Vollleder-Couchgarnitur**, 2- u. 3-Sitzer, d'braun, im Bestzustand **zu verkaufen**, VB: 598,- €, Tel. 0174/9841203

Jetzt NEU: **Hypnose** in Beilngries. Infos unter www.findyoursoul.de

Sonnige 3-Zi.-Wohnung in Berching; Tiefgaragenstellplatz, Südbalkon, Aufzug, 1. OG; 680,- € + 45,- € Tiefgarage + 210,- € NK inkl. Heizkosten. Tel. 0151/44828016

Privatanzeigen einfach unter www.fuchsdruck.de aufgeben.

Tierhilfe Franken – Stand „To Go“ Wanderung nach Leuzenberg

Die aktuelle Situation fordert uns alle auf, neue Wege zu gehen! So auch uns von der Tierhilfe Franken e.V. Da natürlich alle Veranstaltungen derzeit abgesagt wurden, fehlen uns wichtige Einnahmen, auf die wir dringend angewiesen sind. Ob Schnaitacher Autofrühling, Gartentage Dennenlohe und auch das Altstadtfest in Lauf – um nur einige Großveranstaltungen zu nennen.

Nach dem Motto „Wir lassen uns nicht unterkriegen“ oder „a bissl was geht immer“ haben wir uns entschlossen, unsere mit Liebe gefertigten Produkte der vielen fleißigen Helferinnen und Helfer da hin zu bringen, wo Tierfreunde zu finden sind ...

Ob Tierbedarf vom Quieschi bis zur Flexi-Leine, Bausteintiere, leckere Fruchtaufstriche, Lavendelsäckchen, handgefertigte Mund- und Nasenmasken, und und und.

Im wunderschön gelegenen **Leuzenberg**, einem Ortsteil von Reichenschwand, am Fuße des Hansgörl ... auf dem Weg zum Glatzenstein ... steht unser Tierhilfe **Stand „To Go“** – jedes Wochenende, wenn es nicht regnet.

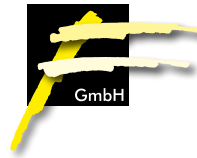
Stöbern Sie – informieren Sie sich – unterstützen Sie uns.

Ein herzliches – Dankeschön – wird Sie auf Ihrem Weg begleiten!

Neunkirchner Str. 51 | 91207 Lauf | Telefon: 09151 / 82690
www.tierhilfe-franken.de

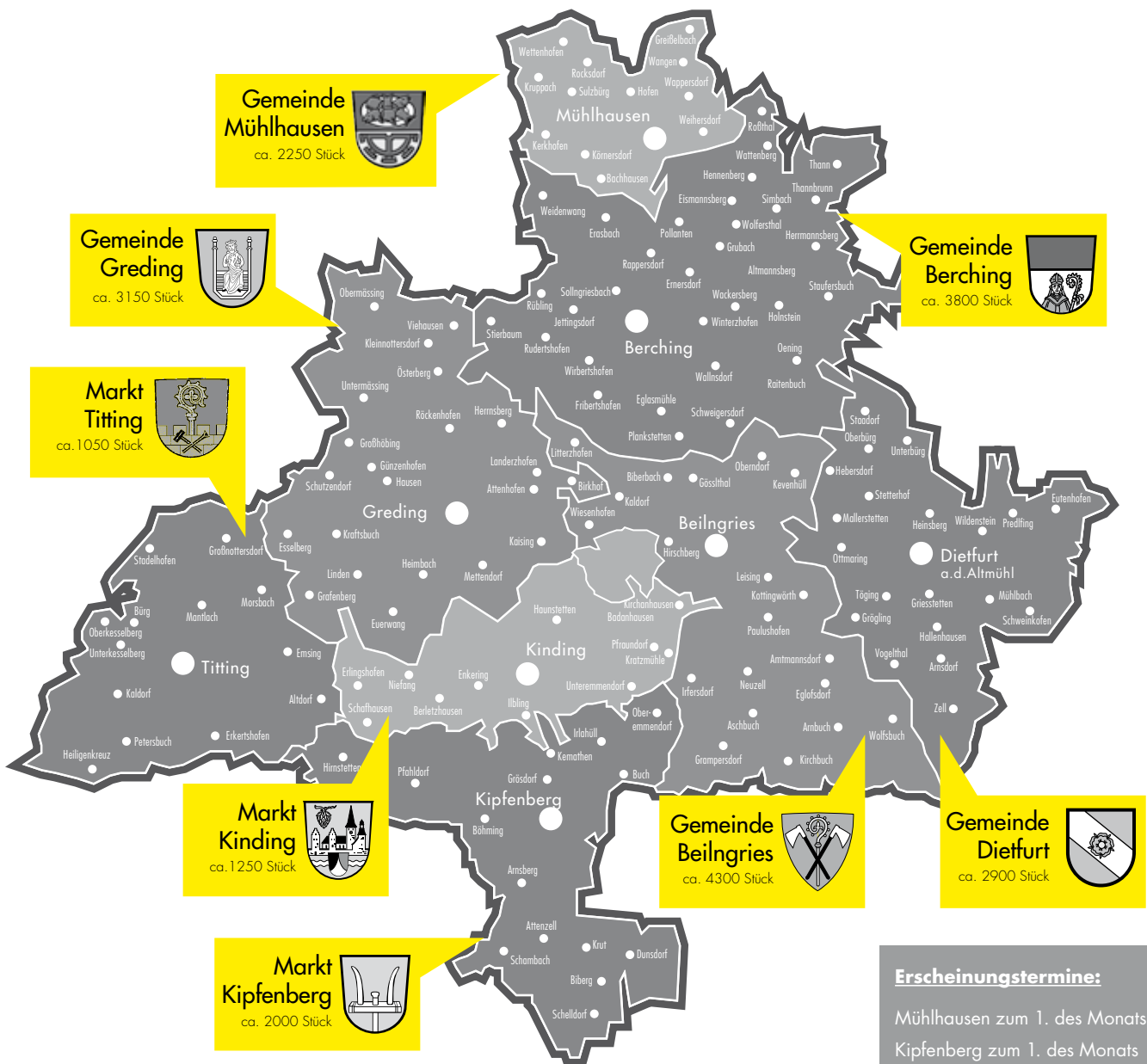


DRUCKEREI
FUCHS



OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK

WERBEN SIE IN DEN **GEMEINDEBLÄTTERN** VON **ACHT** GEMEINDEN



Erscheinungstermine:

- Mühlhausen zum 1. des Monats
- Kipfenberg zum 1. des Monats
- Berching zum 1. des Monats
- Greding zum 1. des Monats
- Markt Titting zum 1. des Monats
- Beilngries zum 15. des Monats
- Diefurt zum 15. des Monats
- Kinding zum 15. des Monats

Wir **DRUCKEN** Ihre Anzeigen nicht nur, sondern bringen **IDEEN** zu Papier und gestalten Ihre **INDIVIDUELLE WERBEANZEIGE!**

DRUCKEREI Fuchs GmbH | Gutenbergstraße 1 | 92334 Berching-Pollanten
Telefon 0 84 62 / 94 06 0 | Telefax 0 84 62 / 94 06 20
mtb@fuchsdruck.de | www.fuchsdruck.de



MODE GIETL
DIE MODE IN BEILNGRIES

SOMMER
sale
BEI GIETL

BIS ZU
50%
auf die gesamte
Damen- und Herren-
Sommerkollektion.

ZUSÄTZLICH
3%
BEILNGRIESCARD-
RABATT

Mode Gietl · Hauptstr. 28 - 30
92339 Beilngries · Tel. (08461) 60 50 40
www.modegietl.de ·  modegietl

2 x 3.000 Euro Reisegutschein gewonnen!



v.l. Bankvorstand
Thomas Geiser,
Markus Schmidt,
Eduard Eckerle,
VR-Vermögensplaner
Robert Halser

